

Blue Gold Stars mit neuem Coach

Steve Perreault kommt als Teilzeittrainer zum Aufsteiger in die Eishockey-Regionalliga Südwest

PZ-REDAKTEUR
MARTIN MILDENBERGER

PFORZHEIM. Bei den Steelers ist er eine Institution. Ob er es auch bei den Blue Gold Stars soweit bringt, wird sich zeigen. Auf alle Fälle ist der Deutsch-Kandier Steve Perreault neuer Trainer der Herren-Eishockeymannschaft des VfR (bald CfR) Pforzheim. Abteilungsleiter Martin Hämmerle stellte den 51-Jährigen am Montagabend vor. Perreault ist seit 1999 hauptamtlicher Eishockey-Trainer beim Nachwuchs des SC Bietigheim-Bissingen. Coach bei den Steelers bleibt er auch weiter, wird aber als Teilzeit-Trainer parallel dazu die Blue Gold Stars betreuen.

In Montreal geboren, kam Steve Perreault, dessen Mutter Deutsche

ist, mit 25 Jahren nach Deutschland. Aktiv Eishockey spielte er unter anderem in Ravensburg und in Bietigheim. Er kennt das Eishockey in Baden-Württemberg aus dem Effeff. Ob das reichen wird, die Blue Gold Stars vor dem direkten Wiederabstieg aus der Regionalliga Südwest (früher BW-Oberliga) zu bewahren, wird sich zeigen. Perreaults Vorgänger Siegi Seidel hat den Verein verlassen, weil er als Aufsteiger in die Regionalliga kein „Kanonenfutter“ sein wollte. „Der Kern der Aufstiegs Mannschaft bleibt zusammen“, sagt Martin Hämmerle. Doch ihm und Perreault ist klar, dass der angestrebte Klassenerhalt nur geschafft werden kann, wenn das Team bis zum Saisonstart Anfang Oktober noch verstärkt wird.



Viel Glück wünscht Martin Hämmerle (rechts) seinem neuen Coach Steve Perreault vom SC Bietigheim-Bissingen. Foto: Ketterl

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.
Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag
Publikation
Ausgabe
Datum
Seite

: J. Esslinger GmbH und Co. KG.
: PZ Gesamtausgabe
: Nr.147
: Mittwoch, den 30. Juni 2010
: Nr.15